



© Zumtobel (3)

Licht als Lernhilfe

Eine zeitgemäße dynamische Lichtlösung in Schulen schafft ein Lernumfeld, das zukünftige Bedürfnisse und unterschiedlichste Anforderungen berücksichtigt.

Beispiele für innovative Lichtlösungen in Schulen: Herstedlund Grundschule (oben), Volksschule Herrenried (unten links), Schule am See in Hard (rechts).

Unsere Vorstellung von Schule und Unterricht ändert sich derzeit: Spaß und Lernen rücken zusammen. Klassenzimmer werden zu Lebensräumen. Wohlfühlen und Leistung sind keine Gegensätze mehr, sondern werden als Ursache und Wirkung erkannt. Hinzu kommt die zunehmende Digitalisierung, welche die Infrastruktur vor neue Herausforderungen stellt. Innovative Lichtlösungen können dazu beitragen, ein modernes und effizientes Umfeld für neue Lernkonzepte zu schaffen – mit einer Beleuchtung, die weit mehr kann, als nur Licht zu spenden. Dynamisches Licht strukturiert den Unterricht. Und gibt Variabilität und Abwechslung im Schultag. Einfluss auf das Licht haben dabei

auch jahreszeitliche Unterschiede im Tageslicht und die räumliche Anordnung der Klassenzimmer. Im Mittelpunkt jeder Lichtlösung stehen deshalb drei Faktoren: höchste Flexibilität auf dem neuesten Stand der Technik, eine verbesserte Raum- und damit Lernatmosphäre und die größtmögliche Energieeinsparung.

Ein Beispiel ist die Herstedlund Grundschule in Albertslund, Dänemark. Durch den Einsatz verschiedener Farbtemperaturen und Beleuchtungsstärken zeichnet die Beleuchtung die Tageslichtdynamik automatisch nach und unterstützt dadurch den biologischen Rhythmus. Mithilfe der tunableWhite-Technologie von Zumtobel

lässt sich zum Beispiel der Weißanteil der Beleuchtung je nach Tageslicht und Anforderung individuell einstellen: Eine helle, bläulich offene oder andererseits rötlich, eher reduziert privat anmutende Lichtkomposition.

Bei der Sanierung der Volksschule Herrenried in Hohenems (Österreich), einem Gebäude aus den 60er-Jahren, konnte der Deckenraster der Bestandsbeleuchtung wiederverwendet werden und mit sparsamen Leuchten der Energieverbrauch um mehr als 60 Prozent gesenkt werden. Beim Neubau der Volks- und Mittelschule in Hard (Österreich), auch „Schule am See“ genannt, sind auf den ersten Blick keine Leuchten zu erkennen. Die Sonderleuchten PICO LED in tunableWhite sind in einem einheitlichen Raster bündig in die weiße Sichtbetondecke integriert, erscheinen dort zunächst nur als gliedernde Streifen und ermöglichen dank Mikrofacetten-Downlight-Technik und zurückversetzten LED-Lichtpunkten mit Hochglanzreflektoren eine optimale Lichtausbeute und ein blendfreies Licht. •



Informationen
zumtobel.com